

Digitales Klassenbuch

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 14. Februar 2020 07:25

Zitat von Schmidt

Dass du dich nicht damit beschäftigen willst und Datenschutz insbesondere Minderjähriger nicht für wichtig hältst ist schade, aber kein hinreichendes Argument gegen Datenschutz.

Dass du mir irgendwas unterstellst ist ignorant und willkürlich aber kann ich natürlich nicht ändern. Ich schrieb, dass ich im Laufe des Schultages u.U. mehrfach mit Datenschutz konfrontiert werde, zu Beginn jeden Schuljahres unterschreibe, dass ich in größerem Umfang Verantwortung für Datenschutz übernehme, mein Privatrechner vom Schulamt kontrolliert werden kann, ich für passwortgeschützten Datentransport sorgen muss usw., ohne dass ich dafür passendes Gerät an die Hand bekäme.

Wenn es also nun vom Land Sachsen abgesegnet Portale oder Klassenbücher gibt, fülle ich diese aus und frage nicht meinen Schulleiter um Einsichtnahme in 1500 Elternunterschriften. Dass du das tust ist natürlich vorbildlich.

Ist es eigentlich explizit geregelt, dass Unterschriften für das Speichern von Noten auf einem deutschen Server notwendig wären? Ich frage natürlich nicht dich sondern allgemein.